

Die Erfüllung der Psalm 83-Prophetie – Teil 10

Quelle: „Psalm 83 – How Israel Becomes the Next Mideast Superpower!“ - Psalm 83 – Wie Israel zur nächsten Supermacht wird!“ von Bill Salus – Teil 1

EINFÜHRUNG

Dieses Buch von Bill Salus liefert dem Leser eine Fülle von prophetischen Informationen. Es ist eine Zusammenfassung einer 11-jährigen Bibelforschungsarbeit. Die Schlussfolgerung daraus ist, dass Israel nach dem epischen arabisch-israelischen Krieg von **Psalm 83** Israel zu einem größeren, sicheren jüdischen Staat wird.

Psalm 83 wird sich zeitlich vor der berüchtigten 7-jährigen Trübsalzeit erfüllen.

Zu **Psalm 83** gibt es folgende verschiedene Meinungen:

1.

Psalm 83 war lediglich ein Klagegebet über alle historischen Feinde Israels.

2.

Die historische Erfüllung des Psalms fand im Alten Testament statt und zwar in **2. Chronik Kapitel 20**.

3.

Die Prophezeiung aus **Psalm 83** erfüllte sich in den arabisch-israelischen Kriegen von 1948 und/oder 1967.

4.

Psalm 83 ist keine separate Prophezeiung, sondern identisch mit der in **Hesekiel Kapitel 38**.

5.

Psalm 83 ist Teil des Armageddon-Szenarios, das in der Zeit der Trübsal seine Erfüllung findet.

Zu all diesen Argumenten wird in dieser Artikelserie Stellung genommen.

Viele Bibelprophetie-Experten sind sich allerdings einig, dass **Psalm 83** das fehlende Stück ist, welches das prophetische Endzeit-Puzzle vervollständigt.

Angesichts der jüngsten Entwicklungen ist es wichtig, über die derzeitigen Ereignisse im Nahen Osten und im Rest der Welt sowie deren prophetische Auswirkungen zu informieren und auf dem Laufenden zu halten.

Die hier aufgeführten Ereignisse könnten direkt mit **Psalm 83** und **Hesekiel 38** in Verbindung stehen:

- Der unerwartete „Arabische Frühling“ im Jahr 2011. Die Folge davon war die Absetzung zahlreicher langjähriger arabischer Führer, wie Hosni Mubarak in Ägypten, Muammar Gaddafi in Libyen, Osama Bin Laden von Al-Qaida und und von vielen weiteren.

- Der Aufstieg der Muslimbruderschaft in Ägypten
- Die syrische Revolution
- Das sich rasch entwickelnde Atomprogramm des Iran
- Der Terroranschlag der Hamas auf Israel vom 7. Oktober 2023
- Die muslimischen Angriffe auf US-Botschaften im Nahen Osten und Nordafrika
- Die Bewaffnung der Hisbollah mit 150.000 bis 250.000 Raketen
- Der Einsatz chemischer Waffen in ganz Syrien.

Das sind nur einige wenige Anzeichen, die darauf schließen lassen, dass sich der in **Psalm 83** vorhergesagte weitflächige arabisch-israelische Krieg erfüllt.

Das fehlende prophetische Puzzle-Teil

2006 war ein sehr prophetisches Jahr. Im Sommer erfüllte sich folgende Prophezeiung:

Psalm Kapitel 83, Verse 6-8

6 Ja, sie haben einmütigen Sinns sich beraten, ein Bündnis gegen dich geschlossen: 7 Die Zelte Edoms und der Ismaeliter, Moab und die Hagriter, 8 Gebal und Ammon und Amalek, das Philisterland samt den Bewohnern von Tyrus.

Die Bewohner des Libanon, die heute der Hisbollah entsprechen, waren an einem regionalen Krieg mit Israel beteiligt. Diese Terroristen, welche in dieser Bibelstelle als „Bewohner von Tyrus“ bezeichnet werden, feuerten während dieses 34-tägigen Konflikts, der vom 12. Juli bis zum 14. August 2006 dauerte, insgesamt 4 000 Raketen auf den Norden Israels ab.

Während dieser Zeit wurde am 26. Juli 2006 in Irland ein altes Pergament über **Psalm 83** unter Moorerde ausgegraben. Der Fund wurde als „Entdeckung der irischen Schriftrollen vom Toten Meer“ bezeichnet.

War es Zufall oder Vorsehung, dass diese Entdeckung zwei Wochen nach Beginn dieses Nahostkonflikts stattfand? Wenn man bedenkt, dass es in der Bibel 150 Psalmen, 1 189 Kapitel und über 31 000 Verse gibt und **Psalm 83** die einzige Stelle in der Heiligen Schrift ist, in der Israel und die Hisbollah in einer Kriegsprophezeiung gegeneinander antreten, ist dieser Fund astronomisch bedeutsam. Auch zerfetzte und zerrissene Fragmente anderer Schriften wurden freigelegt; Aber das Pergament von **Psalm 83** wurde dagegen völlig unversehrt geborgen, nachdem es etwa ein Jahrtausend lang unter der Moorerde begraben war.

Das antike Dokument hätte durch einen Baubulldozer zerstört oder durch die jahrhundertlange Existenz unter der Erde ruiniert werden können, aber der Direktor des Nationalmuseums von Irland bemerkte: „Es war bemerkenswert gut erhalten“ und „Seit Jahrhunderten hat niemand so etwas gefunden.“

Obwohl einige traditionelle Kommentare untersucht wurden, interpretierten nur sehr wenige von ihnen den **Psalm 83** als mögliche Prophezeiung. Dennoch heißt es in der Bibel, dass der Schreiber von **Psalm 83** Asaph war, ein hebräischer Prophet, ähnlich wie Jesaja, Jeremia und Hesekiel.

Außerdem befahlen König Hiskia und die obersten Beamten des Landes den Leviten, den HERRN mit den Worten Davids und Asaphs, des Sehers, zu preisen.

2.Chronik Kapitel 29, Vers 30

30 Hierauf geboten der König Hiskia und die Fürsten den Leviten, zu Ehren des HERRN den Lobgesang anzustimmen mit den Worten Davids und DES SEHERS ASAPH. Da trugen sie denn das Loblied mit Freuden vor, verneigten sich und warfen sich nieder.

Hiermit wird Asaph, der Schreiber von **Psalm 83**, eindeutig als PROPHET identifiziert. Das hebräische Wort *chozeh*, das hier verwendet wird, kann entweder mit „ein Prophet“ oder mit „der Betrachter einer Vision“ übersetzt werden.

Die heiligen Schriften enthalten eine Fülle prophetischer Inhalte über die „Endzeit“. Das sind Informationen, die nicht nur die Souveränität Gottes, des einzig wahren Urhebers der Prophezeiung, bestätigen, sondern darüber hinaus dazu dienen sollen, die Menschheit auf die Zeit vorzubereiten, in der sich die biblischen Prophezeiungen erfüllen.

Der Sinn dieser Artikelserie ist es, jene biblische Prophezeiungen zu erforschen, die allgemein wenig Beachtung finden, aber dennoch für die heutige Zeit äußerst relevant sind.

Es ist nicht schwer, prophetische christliche Kommentare über die Entrückung der Gemeinde von Jesus Christus zu finden, bei der unser Seelenbräutigam „im Handumdrehen“ zurückkehrt, um auf wundersame Weise Millionen, vielleicht Milliarden Seiner wahren Gläubigen von der Erde zu entfernen.

Auch kann man verstreut Werke über die bevorstehende russisch-iranisch geführte konföderierte Invasion Israels, die gemeinhin als „Magog-Allianz“ bezeichnet wird, in den Regalen der Buchhandlungen entdecken.

Ebenso ist es leicht, Kommentare zu finden, welche die epischen Ereignisse der 7-jährigen Trübsalszeit und der darauffolgenden tausendjährigen Zeit des messianischen Königreichs erklären.

- Aber fehlt da nicht ein Kapitel – eine verborgene Sache -, die dringend erforscht werden muss?
- Gibt es in der Bibel nicht auch ein Kapitel über die Erfüllung einer Prophezeiung, die sich JETZT GERADE direkt vor unseren Augen abspielt und dennoch praktisch unbemerkt geblieben ist?

Angesichts der Ereignisse, die sich heute auf der Weltbühne entwickeln, gibt es prophetische Bibelstellen, auf die wir gleichermaßen unsere Aufmerksamkeit richten sollen!

In der Tat ist **Psalm 83** die entscheidende Komponente, welche das prophetische Puzzle vervollständigt. Solange wir diese Bibelstelle nicht richtig verstehen, sind die anderen prophetischen Ereignisse chronologisch nicht richtig einzuordnen. Viel zu oft werden falsch verstandene Prophezeiungen in die letzte siebenjährige Trübsalszeit verschoben. Obwohl sich in diesem besagten Zeitraum viele bedeutende Ereignisse manifestieren werden, täten die Ausleger gut daran, dieses Zeitfenster nicht zum Sammelbecken für missverstandene Prophezeiungen zu machen.

Die Bibel berichtet von einer Zeit in der Zukunft, in welcher Israel eine „überaus große Armee“ aufstellt. Diese Armee entsteht aus der Notwendigkeit einer Landesverteidigung zum Schutz vor dem anhaltenden Vormarsch der arabischen Aggression. Irgendwann entfesselt dieses fein abgestimmte Militärintstrument Israels tödliche Gewalt gegen seine Angreifer, um einen entscheidenden Sieg zu erringen. Aufgrund dieser israelischen Eroberung des inneren Kreises der Kernbevölkerung, die das Heilige Land umgibt, werden Israels Grenzen erweitert, der Wohlstand des jüdischen Staates erhöht und die nationale Bedeutung Israels gestärkt werden.

Das bedeutet, dass Israel besiegen wird:

- Die Palästinenser,
- Die Terrororganisation Hamas
- Ägypten
- Die Muslimbruderschaft, ein Zweig der Hamas
- Den Libanon
- Die Terrororganisation Hisbollah
- Syrien
- Die vom Iran unterstützten Huthis im Jemen
- Die Terrororganisation Al-Qaida

Als Nation wird sich Israel danach in einem Zustand regionaler Überlegenheit befinden, welcher es ihm ermöglicht, in einer ansonsten gefährlichen Nachbarschaft sicher zu leben. Die damals noch über die ganze Welt verstreuten Juden werden weiterhin in ihren sicheren Hafen Israel zurückströmen.

Mit diesem Zustrom jüdischer Bevölkerung werden die Juden die Ressourcen der eroberten arabischen Gebiete nutzen und das auserwählte Volk Gottes wird die Wiederherstellung seines Reichtums erleben. Zu diesem Zeitpunkt wird Israel eine der reichsten Nationen der Welt sein, vielleicht die reichste von allen. Wenn Israel sich in dieser wohlhabenden Lage befindet, werden die restlichen biblisch-prophetischen Ereignisse zu ihrer endgültigen Erfüllung kommen.

Die Kirche des 20. Jahrhunderts hätte vorhersagen müssen, dass die Juden die schrecklich schweren Umstände des Holocaust erleben würden und dass das jüdische Volk aus dieser misslichen Lage in das Heilige Land Israel zurückgeführt würde.

Hesekiel Kapitel 37, Verse 1-13

1 Die Hand des HERRN kam über mich: ER führte mich im Zustande der Verzückerung hinaus und ließ mich mitten in der Tal-Ebene nieder, die voll von Totengebeinen war. 2 ER führte mich ringsherum (überall) an diesen vorüber; und siehe, es lagen

ihrer sehr viele über die ganze Tal-Ebene hin, aber alle waren ganz VERDORRT. 3 Da fragte Er mich: »Menschensohn, können wohl diese Gebeine wieder lebendig werden?« Ich antwortete: »HERR, mein Gott, Du weißt es.« 4 Hierauf gebot Er mir: »Weissage über diese Gebeine und rufe ihnen zu: ›Ihr verdorrten Gebeine, vernehmt das Wort des HERRN! 5 So hat Gott der HERR zu (von) diesen Gebeinen gesagt: Fürwahr, ICH will Odem (Lebensgeist) in euch kommen lassen, damit ihr wieder lebendig werdet, 6 und will Sehnen an euch schaffen und Fleisch über euch wachsen lassen, ICH will euch mit Haut überziehen und euch Odem (Lebensgeist) einflößen, damit ihr wieder lebendig werdet und erkennt, dass ich der HERR bin.« 7 Da weissagte ich, wie mir geboten war; und als ICH geweissagt hatte, entstand plötzlich ein Rascheln, und die Gebeine fügten sich zusammen, eins an das andere. 8 Als ich nun hinschaute, nahm ich wohl Sehnen an ihnen wahr, und Fleisch war über sie gewachsen, und mit Haut waren sie oben überzogen, aber Odem (Lebensgeist) war noch nicht in ihnen. 9 Da sagte Er zu mir: »Richte eine Weissagung an den Odem (Lebensgeist), ja weissage, Menschensohn, und sprich zu dem Lebensgeist: ›So hat Gott der HERR gesprochen: O Geist, komm von den vier Winden herbei und hauche diese Erschlagenen an, dass sie wieder lebendig werden!« 10 Als ich nun so weissagte, wie Er mir geboten hatte, da kam der Lebensgeist in sie, so dass sie lebendig wurden und auf ihre Füße traten, eine gewaltig große Heerschar. 11 Hierauf sagte Er zu mir: »Menschensohn, diese Gebeine hier sind das ganze Haus ISRAEL. Siehe, sie sagen jetzt: ›Verdorrt sind unsere Gebeine, und geschwunden ist unsere Hoffnung: Es ist aus mit uns!« 12 Darum weissage du und sage zu ihnen: ›So hat Gott der HERR gesprochen: Wisset wohl: ICH will eure Gräber öffnen und euch, mein Volk, aus euren Gräbern hervorgehen lassen und euch in das Land Israel zurückbringen: 13 Dann werdet ihr erkennen, dass ICH der HERR bin, wenn ICH eure Gräber öffne und euch, Mein Volk, aus euren Gräbern hervorgehen lasse.«

Diese „verdorrten Gebeine“ repräsentieren das jüdische Volk außerhalb des Heiligen Landes in einem weltweiten Zerstreuungs-Szenario. Drüber hinaus werden hier die schrecklichen Grab-Umstände vorhergesagt, welche das ganze Haus Israel treffen, die das Zerstreuungs-Szenario abschließt. Im Wesentlichen sah der Prophet Hesekiel in dieser Vision den Holocaust viele Jahrhunderte vor dem tatsächlichen Eintreffen dieses Ereignisses voraus.

Außerdem hätte die Kirche aus der Heiligen Schrift wissen müssen, dass mit der Wiedergeburt der Nation Israel die Proteste benachbarter arabischer Nationen einhergehen würden. Die moderne Geschichte belegt das Auftreten dieser Ereignisse deutlich.

Das Chaos im Nahen Osten, das die Heilige Schrift eindeutig vorhergesagt hat, ist der gegenwärtige Dorn im Auge der Welt. Der Terrorismus ist zum Nebenprodukt dieses Konflikts geworden und hat seine hässliche Ausbreitung bis tief in die internationale

Gemeinschaft ausgeweitet.

Was die Welt nicht erkennt, ist die göttliche Außenpolitik, die vor langer Zeit etabliert wurde. Denn Gott sagte zu Abraham, als er noch Abram hieß:

1. Mose Kapitel 12, Vers 3

„ICH will die segnen, die dich segnen, und wer dich verflucht, den will ICH verfluchen; und in dir sollen alle Geschlechter der Erde gesegnet werden.“

Diese von Gott festgelegte Außenpolitik hat sich nicht geändert. Aber leider schließt sie – aufgrund des freien Willen des Menschen – auch die Möglichkeit ein, mit Antisemitismus dagegen zu verstoßen.

Jetzt ist es an der Zeit, dass die Gemeinde von Jesus Christus die Gelegenheit ergreift und Antworten auf die Fragen gibt, die gerade in den Herzen und Köpfen der Menschen schlummern.

Derzeit führt die Welt einen Krieg gegen den Terror und fragt sich, wie er ausgehen wird. Gott überlässt die Ergebnisse dieser Episode der menschlichen Geschichte NICHT dem Zufall, sondern offenbart uns, dass ein Ende in Sicht ist und auf welche Art und Weise es sich zeigen wird.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)